

Flüsse - Schiffer - Pferde

Traun-Ager-Alm-Region



MIT UNTERSTÜTZUNG VON BUND, LAND UND EUROPÄISCHER UNION



Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums: Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete



DIE TRAUN-AGER-ALM-REGION



Stadl-Paura

Fläche: 15,05 km²
Einwohner: 5.297 (24.4.2017)
Seehöhe: 360 m

Marktgemeindeamt
A-4651 Stadl-Paura, Marktplatz 1
Tel. +43 7245 28011-0
E-Mail: gemeinde@stadl-paura.at
www.stadl-paura.at



Lambach

Fläche: 3,73 km²
Einwohner: 3.409 (1.1.2017)
Seehöhe: 369 m

Marktgemeindeamt
A-4650 Lambach, Marktplatz 8
Tel. +43 7245 28355-0
E-Mail: gemeinde@lambach.ooe.gv.at
www.lambach.ooe.gv.at



Bad Wimsbach-Neydharting

Fläche: 24,3 km²
Einwohner: 2.473 (1.1.2017)
Seehöhe: 387 m

Marktgemeindeamt
A-4654 Bad Wimsbach-Neydharting, Markt 1
Tel. +43 7245 25055-0
E-Mail: gemeinde@bad-wimsbach.ooe.gv.at
www.bad-wimsbach.at

Die drei Marktgemeinden Stadl-Paura, Lambach und Bad Wimsbach-Neydharting, im Süden des Bezirkes Wels-Land gelegen, bilden die Traun-Ager-Alm-Region. Impuls dafür war die OÖ. Landesausstellung 2016 „Mensch & Pferd – Kult und Leidenschaft“.

KONTAKT und INFORMATION

Traun-Ager-Alm-Region
p. A. Tourismusverband Almtal-Salzkammergut

Tel. +43 7616 8268
E-Mail: info@almtal.at
www.traun-ager-alm.at

Impressum

© Broschüre der Traun-Ager-Alm-Region, ein Projekt des Vereins Regionalentwicklungsverband Leader-Region Wels-Land. Herausgeber: ARGE Touristische Positionierung Traun-Ager-Alm-Region der Marktgemeinden Stadl-Paura, Lambach und Bad Wimsbach-Neydharting, Marktplatz 1, A-4651 Stadl-Paura, Tel. +43 7245 28011-0, gemeinde@stadl-paura.at.
Fotos: Christiane Slawik www.slawik.com (1, 14, 16, 17, 35), Mag. FH Wolfgang Spitzbart www.facebook.com/spitzfoto (3, 22, 23, 24, 25, 35), Andreas Röbl (5, 6, 7, 28), Martin Seifried dualpixel.photography (6, 8, 11, 20), Franz Schöffmann (7, 19, 21, 35), Marktgemeindeamt Bad Wimsbach-Neydharting (22, 25, 26, 35), Inge Streif www.streif-photography.com (3, 24, 30), Schifferverein Stadl-Paura (9, 13, 35), Bernhard Huss www.huss-photography.at (1, 4), Norbert Krutzler (1, 10), Dr. Walter Weber (3, 35), Pferdezentrum Stadl-Paura/Sonja Bauer (15, 16, 35), Franz Weingartner www.weinfranz.at (26, 35), Dr. Peter Deinhammer (27, 35), MIVA Stadl-Paura (27, 35), Gerhard Winkler (5), Gernot Hutter (12, 13), Traunreiter (17), Herwig Füreder (18, 33), Pia Odorizzi www.odorizzi.net (19), Josef Neumayr (21), Kunstverlag Peda Passau (21), 7er Stall (32), Pixabay (28), Gasthof Hotel Dickinger (29), Thomas Penzinger/cityfoto (29), Kapellerhof (30), Gasthof Eitzinger (31), Kaffeehaus & Bäckerei-Konditorei Forstner (31), Café Konditorei Jöchtl (32), Restaurant Stiftskeller (32), Ristorante Lampadini (32), Café-Konditorei Obermair (33), Gasthaus Stadlwirt (33), Pizzeria Palermo (33). Redaktion: Architexttur OG, Stadl-Paura. Grafik: dualpixel.at – advertising | design | photography, Pram. Druck: Zauner, Lambach.
Stand: Herbst 2018, alle Angaben ohne Gewähr.

In der pulsierenden Mitte

OBERÖSTERREICHS



Stadl-Paura – Lambach – Bad Wimsbach-Neydharting

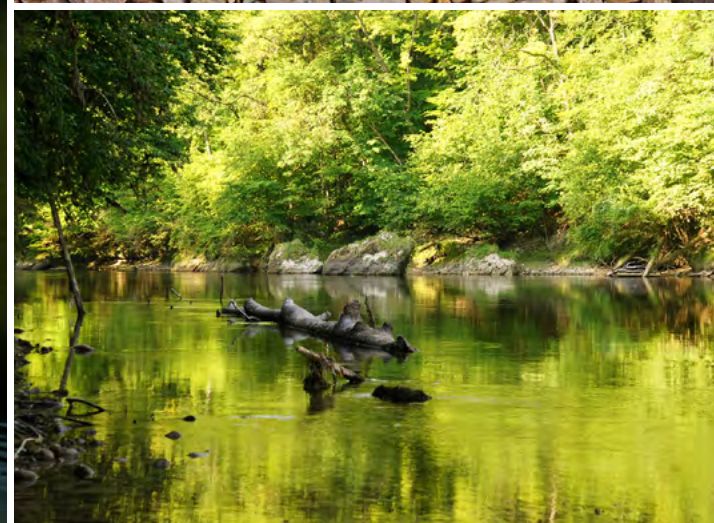
Die Traun-Ager-Alm-Region entdecken

- 4 | Naturschönheiten im Überfluss
- 8 | Die Hüter des weißen Goldes
- 14 | Mensch und Pferd – Kult und Leidenschaft
- 18 | Kostbarkeiten hinter Klostermauern
- 24 | Jahrmillionen und ein Hammerschlag
- 28 | Essen, Trinken und Übernachten

Ein faszinierender Tag in der Traun-Ager-Alm-Region

Attraktive Packages für Tagesreisen in die Traun-Ager-Alm-Region finden Sie in der Beilage zu dieser Broschüre oder unter www.traun-ager-alm.at/gruppenangebote

Naturschönheiten im Überfluss



Dort, wo die Ager in die Traun und kurz danach auch die Alm in die Traun münden, ist ein reizvoller Flecken Erde. Flüsse mit Wasser aus dem Salzkammergut und Alpenvorland, von Bergen, Gletschern, Almen und Wäldern, aus Kalkstein, Höhlen, Seen und Bächen – drei Gebirgsflüsse reinsten Wassers also.

*Von weitem kum i wieder z'ruck
und bleib an Aichterl stehn,
so zwischen Wels und Vöglabruck:
Ja, Landl, du bist schen!*

Franz Xaver Keim (1840-1918), Schriftsteller,
geboren in Stadl-Paura

Die Traun entwässert beinahe das gesamte Salzkammergut. Die Ager fließt aus dem westlich gelegenen Attersee und die Alm aus dem östlichen Almsee ab. In ihren Mündungsgebieten ist alle Wildheit längst der Gemächlichkeit gewichen. Gerade deswegen ist es dort, in der pulsierenden Mitte Oberösterreichs, ein Natur- und Kulturland ohnegleichen. Mit Schönheiten im Überfluss, mit Plätzen und Wegen zum Entspannen, Genießen und Staunen.

Genuss auf Schritt und Tritt

Entlang der Traun auf alten Schifferpfaden spazieren oder Rad fahren, vorbei an den Biotopen und der Theresienquelle, mit Blicken auf Stift, Dreifaltigkeitskirche und Schifferstadel ... Entlang von Alm und Ager an Uferwäldern und Auen wandern, aber auch die Flüsse auf Stegen und Brücken querend und sie verlassend durch eine prächtige Kastanienallee

oder eine geheimnisvolle Moorlandschaft gehen, immer wieder neue Sichtweisen entdecken und das Panorama bis hin zu den Bergen genießen ... Nicht nur das Wasser, auch die Geschichte begleitet einen hier auf Schritt und Tritt. Ob ein paar Minuten zum Atemholen entlang eines Flussufers oder ein paar Stunden zum Abschalten und



Auftanken, ob ein Spaziergang für die ganze Familie oder eine halbtägige Rundwanderung oder gar der Jakobsweg, ob auf Schautafeln Natur, Pflanzen, Tiere und Natur kennenlernen oder Salzschiffertradition erkunden: Hier geht es Schritt um mehr. Die Traun-Ager-Alm-Region belohnt jeden Frischluftfan auf seine Art.

Und man ist nie vor Überraschungen gefeit: Plötzlich wehen einem unwiderstehliche Düfte von Steckerlfisch, Bauernkrapfen oder Kaffee um die Nase, locken Kinderspielplatz, Alm-Liegen und Mostheurige, glitzern tausend kleine Sonnen auf den Wellen, flitzt ein Eichhörnchen über den Weg oder klopft ein Specht ungeniert auf Holz.

Die Hüter des weißen Goldes

Das „weiße Gold“ Salz hat Städten und Händlern einst zu Reichtum verholfen. Keineswegs aber den Schiffleuten, die es über Jahrhunderte auf den Flüssen, besonders auf dem uralten Handelsweg Traun vom Salzkammergut bis zur Mündung in die Donau transportierten. Der Beruf war anstrengend, gefährlich und reich an Entbehrungen.

*Dirndl, heirat koan Schiffmann,
du heiratst in d'Not,
hast im Summa koan Mann
und im Winta koa Brot.*

Strophe aus „Gstanzln und Schnadahüpfln
um die Schiffleut“

Seit 1311 ist die SalzschiFFahrt auf der Traun eng mit Stadl-Paura verbunden. Hier wurde das Salz aufgrund des seichter Gerinnes von Fuderzillen auf größere „Salztrauner“ verladen. Das ganze Jahr über waren hier einst 220 Schiffer beschäftigt. Beim Umschlag des weißen Goldes aus dem Salzkammergut waren die Salzstadeln wichtig. Der Ortsname unterstreicht die besondere Bedeutung.



Mit dem Bau der Eisenbahnen wurde das langsame Ende der Schiffer eingeläutet. Dennoch begegnet man heute der Schiffertradition dank des Schiffervereines vielfach bei Festen und Feiern in Stadl-Paura, so sehr wie in keinem anderen Ort.

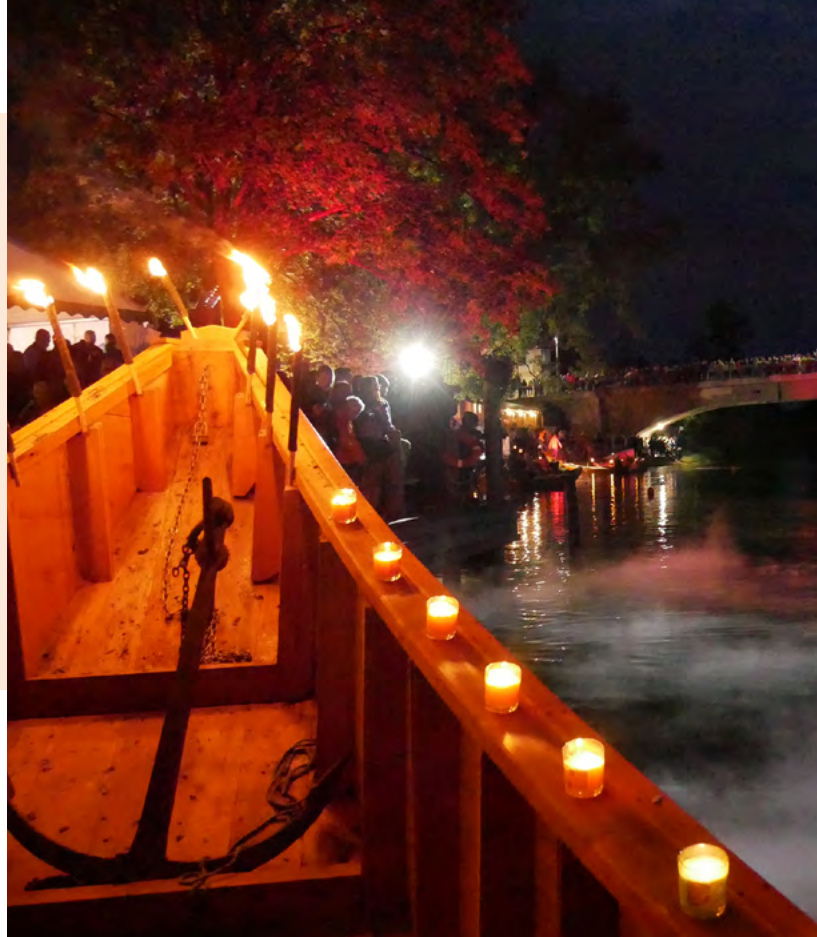


Spektakulärer Gegenzug

Wegen des enormen Holzverbrauches ordnete Kaiser Maximilian I. den Gegendrieb der Holzschiffe an, mit denen das Salz bis zur Donau transportiert wurde. Die Schiffe waren an der Endstation meist verkauft und als Brenn- oder Bauholz verwendet worden. Aber erst Ferdinand I. setzte den Gegendrieb um, „damit die Wälder in Hallstatt nicht verwüstet und verödet werden“. 1590 begann der Gegendrieb, oft wurden dabei Lebensmittel, vorwiegend Hofkorn, transportiert. Das „Troadln“

mit vier vorgespannten Pferden auf der äußeren Traun unterhalb von Stadl-Paura besorgten meist Bauern aus Wels und Lambach. Der letzte Troadlzug ist mit 25. Juni 1864 datiert. Der Schifferverein veranstaltete im Jahr der Landesausstellung „Mensch & Pferd“ 2016 erstmals wieder Gegenzüge mit Mitfahrgelegenheiten in einem historischen, 23 Meter langen Salztrauner. Das einzigartige wie prächtige Schauspiel wiederholt sich nun alljährlich.





Die Traun in Flammen

Einmal pro Jahr, zum Auftakt des traditionellen Schifferfestes, steht in Stadl-Paura die „Traun in Flammen“. Fackelfeuer, Funken und Lichter in allen Farben spiegeln sich im Wasser wider und erhellen den stahlblauen Abendhimmel. Für die schwimmende Parade aus Booten und kleinen Schiffen lassen sich die Vereine oft

allerhand einfallen. Höhepunkt ist der Auftritt des majestätischen „Salztrauners“, der sich bei der Traunbrücke aus dem Nebel schält und schließlich bei den Schifferstadeln anlegt. Zum Abschluss gibt es ein prächtiges Feuerwerk. Wohin auch immer der Blick an diesem Abend schweifen mag: Das ist ein Fest fürs Auge!



Schiffleutmuseum und Salzstadeln

Das ehemalige Geburtshaus des Abtes Maximilian Pagl (*1668), der die Dreifaltigkeitskirche erbauen ließ, wurde vom Schifferverein in ein kleines, feines Museum umgewandelt. Darin findet man alles über den Salz-Umschlagplatz Stadl-Paura, die SalzschiFFfahrt, Salzstadeln, Flößerei und den Schiffsbau auf der Traun. Natürlich erfährt man auch allerhand über die Schifferzunft und das karge

Leben der Schiffleut – und was es mit den Paraderudern auf sich hat. Eine spannende Zeitreise ist in diesem Haus garantiert.

Nach 100 Jahren Pause stehen an historischer Stelle wieder zwei Salzstadeln. Einer beherbergt den Salztrauner, der andere steht für Feste wie bei den Gegenzügen und Ausstellungen zur Verfügung.

Mensch und Pferd – Kult und Leidenschaft



Schnelligkeit, Eleganz, Stärke, Ausdauer, Emotion, mal Arbeitstier, Gefährte, Transportmittel, Freund, Reittier oder auch verehrtes Kultwesen:

*„Keinen hat es noch gereut,
der das Roß bestiegen,
um in frischer Jugendzeit
durch die Welt zu fliegen.“*

Ludwig Tieck (1773-1853), deutscher Dichter,
Dramatiker, Kritiker

Die Beziehung zwischen Mensch und Pferd ist eine besondere. Im seit 200 Jahren bestehenden Pferdezentrum Stadl-Paura ist diese Faszination Tag für Tag und zusätzlich bei vielen Großveranstaltungen und Turnieren zu erleben. Im Horse Training Center Hellmayr ist eine ganze Familie vom Pferdevirus angesteckt. Und im Agrarbildungszentrum ab Lambach werden Experten für Pferdehaltung, Pferdezucht und Pferdesport ausgebildet. In der Traun-Ager-alm-Region begegnet man also auf Schritt und Tritt der Tradition und Pferdeleidenschaft.



Traunreiter

Alles Glück dieser Erde liegt auf dem Rücken der Traunreiterpferde: So lautet das Motto für das Reitwegesetz, das stolze 678 Kilometer umfasst. „Traunreiter“ wandeln auf

historischen Spuren und erreichen ausgehend vom Pferdezentrum Stadl-Paura die weitläufige Kulturlandschaft in Wels-Land oder das romantische Almtal.



Die Welt der Pferde

Stadl-Paura war bei der Landesausstellung 2016 „Mensch & Pferd – Kultur und Leidenschaft“ neben Lambach ein Hauptort. Das hat einen besten Grund: Die wunderschöne, historische Anlage des Pferdezentriums ist immer eine Reise wert. Das vor rund 200 Jahren als Kaiserlich-königliches Hengstendepot gegründete Pferdezentrum diente einst als Unterstand für die Pferde der Traunschiffer. Heute ist es der

Dreh- und Angelpunkt des österreichischen Pferdesports, der Pferdezucht und gilt als Kompetenzzentrum für die Ausbildung von Pferd und Mensch. Dazu kommen internationale Turniere, erstklassige Kurse und Seminare für alle Disziplinen des Pferdesports. Das Pferdezentrum ist die einzige Anlage in Österreich, die diese große Bandbreite ermöglicht und genießt in der Pferdewelt einen hervorragenden Ruf.



Pferdestars

& Pferdeflüstern

Der sprechende Noriker Gustav. Ein schwarzer Hengst, der hoch in die Lüfte steigt. Ein freches Pony, das besser sitzt als Ihr Hund. Die Showpferde des Horse Training Centers Hellmayr versprühen auf den großen Showbühnen der Pferdewelt ihren Esprit. Zu Hause in Stadl-Paura zeigen die eleganten Vierbeiner den Besuchern, wie Pferde denken, welche Kraft in ihnen steckt und wie ihr Zusammenleben in einer Herde funktioniert. Die Familie Hellmayr hat sich in ihrem Reitstall in Stadl-Paura auf die artgerechte Ausbildung von Pferden spezialisiert. Pferdeflüstern auf Oberösterreichisch bedeutet, mit einem Pferd auf Augenhöhe zu kommunizieren, ohne jeden Zwang.



Kostbarkeiten hinter Klostermauern



Das seit fast einem Jahrtausend bestehende Benediktinerstift Lambach mit den ältesten romanischen Fresken nördlich der Alpen und seinen prachtvollen Barockräumen wie Stiftsbibliothek, Ambulatorium, Sommerrefektorium und Stiftskirche ist ein Kulturjuwel ersten Ranges. Zudem ist das Barocktheater im Stift das älteste beispielbare Theater in einem Kloster in Österreich. Erzherzogin Marie Antoinette nächtigte auf ihrer Brautfahrt nach Paris 1770 im Stift, ein gewisser Wolfgang Amadeus Mozart schenkte ihm die Lambacher Sinfonie. Bereits zweimal war das Stift Hauptort von Landesausstellungen.

*„An wenigen Orten hat
der Kunstsinn der Benediktiner
Schöneres erstehen lassen
als in Lambach.“*

Rudolf Guby (1888-1929), Kunsthistoriker

In Blickweite des Stiftes steht in Stadl-Paura die prächtige Dreifaltigkeitskirche, in der von den Altären bis zu den Orgeln und Farben wirklich alles dreifach – oder eben dreifaltig – und doch einmalig ist.

Beeindruckende Fresken

Sie entstanden um 1080, wurden 1868 wiederentdeckt, sind seit 1967 unter den Türmen wieder zugänglich und eine kulturhistorische Sensation: die romanischen Fresken im Stift Lambach, die ältesten erhaltenen nördlich der Alpen. Auch inhaltlich bieten sie eine Besonderheit in der Kunstgeschichte, denn sie zeigen die Erscheinung des Herrn, im Volksmund als Heilige Drei Könige bekannt, für das es wenige Vergleichsbeispiele in der christlichen Ikonografie gibt. In 23 Mauerfeldern werden Geschichten aus dem Neuen Testament und apokryphen Schriften gezeigt. Im Zentrum stehen der Stern von Bethlehem als Orientierung für Suchende und das Bild Jesu Christi.



Einzigartiges Barocktheater

Theater und darstellende Kunst spielten im Benediktinerorden seit jeher eine wichtige Rolle. Zunächst wurden die geistlichen Texte der Sonntagsmessen am Nachmittag nochmals in Form eines Singspiels vermittelt. Bald mischten sich antike und weltliche Themen in die klösterlichen Spielpläne. Zuletzt wurde der Spielraum in Lambach 1770 neu gestaltet. Dichtermönch Pater Maurus

Lindemayr schrieb dafür das Stück „Der kurzweilige Hochzeitsvertrag“. Im Gegensatz zu anderen Klöstern schwebt in Lambach offenbar noch Lindemayrs Geist schützend über diesem Raum und macht ihn heute zum einzig erhaltenen barocken Klostertheater Österreichs. Der Theaterverein Barocktheater Lambach bespielt seit 2003 den Raum wieder regelmäßig.



Alles dreifaltig

Die Pest ging 1713 an Lambach vorüber. Also ließ Abt Maximilian Pagl von 1714 bis 1725 in Stadl-Paura die Dreifaltigkeitskirche erbauen. Sie ist ein Stein gewordenes Sinnbild der christlichen Dreieinigkeit. Drei Tore, drei Türme, drei Halbkuppeln, drei Marmorportale, drei Altäre und drei Orgeln verdeutlichen das bis ins kleinste Detail umgesetzte architektonische Konzept. Der kurze Weg vom Stift Lambach zur wunderschönen Dreifaltigkeitskirche entlang des Traunufers ist übrigens Teil des Jakobsweges nach Santiago de Compostela.



Drei Kirchen und ein Georgiritt



Die Pfarrkirche St. Stephan in Bad Wimsbach-Neydharting ist eine bemerkenswerte barocke Landkirche und weist typische Merkmale der Carlone-Baukunst auf.

Im reizvollen Georgskirchlein in Kößlwang ist die spätgotische Skulptur des hl. Georg mit Drachen im Chorraum ein Schmuckstück. Die Kirche ist auch Zielpunkt für den Georgiritt, Ausgangspunkt ist die Filialkirche Wim. Darin stellt das Altarbild den Märtyrertod des hl. Thomas von Canterbury dar, der durch Häscher von König Heinrich II. von England während einer Messe erschlagen wurde.



Jahremillionen und ein Hammerschlag



Moderne Reise

in die Urgeschichte

Weit in die Vergangenheit blicken kann man im „Tempus – Museum für Archäologie“: Das moderne Haus für Archäologie zeichnet einen regionalen Spannungsbogen von der Bronzezeit bis zum Frühmittelalter. Durch einzigartige Fundstücke taucht der Besucher in das Leben und die Kultur der Menschen in Ur- und Frühgeschichte ein. Mit dem kreativen Konzept ist das Museum ein Erlebnis für Jung und Alt.

Uralte Hackenschmiede

Das Freilichtmuseum Hackenschmiede in Bad Wimsbach-Neydharting zeigt in eindrucksvoller Weise die Nutzung der Wasserkraft. Die voll funktionstüchtige Schmiede aus

dem 16. Jahrhundert ist eine Augenweide. Bei einer Vorführung werden alte Handwerkskunst und mehr als 400 Jahre Vergangenheit auf einem Hammerschlag gegenwärtig.





Villa Rustica

Im sogenannten Totenhölzl in Bad Wimsbach-Neydharting stehen die Mauerreste eines römischen Landhauses „Villa Rustica“, einst Teil einer großen Siedlung, errichtet etwa 160 n. Chr., freigelegt 1951 und restauriert 1997. Und wer glaubt, den Römern habe es an Komfort gefehlt, irrt. Es gab damals schon eine Art Fußbodenheizung.

ChristophorusHaus

Das 2003 gebaute ChristophorusHaus in Stadl-Paura ist ein Klimaschutzprojekt und erzeugt mehr Energie als es verbraucht. Es ist eines der innovativsten Passivhäuser Europas, kommt ohne aktive Heizung und Klimaanlage aus und verbraucht nur maximal ein Siebtel der Energie als ein herkömmlicher Bau dieser Größe. Das ökologische Bewusstsein betrifft nicht nur die Energie: Pflanzenkläranlagen reinigen Grauwässer, nachwachsende Stoffe wurden vorgezogen.

Das ChristophorusHaus beherbergt die MIVA (Missions-Verkehrs-Arbeitsgemeinschaft), ein Hilfswerk der katholischen Kirche, das durch Spenden Transportmittel aller Art für den Einsatz in Mission und



Entwicklungshilfe finanziert. Die MIVA realisiert pro Jahr bis zu 400 Fahrzeugprojekte in etwa 60 Ländern und setzt technisch-ökologische Infrastruktur-Projekte in Entwicklungsländern um.

Moorbad

Das Heilmoorbad Neydharting liegt inmitten eines Naturschutzgebietes und wurde erstmals 1364 urkundlich erwähnt. Es ist somit das älteste Moorbad der Welt. Auch Paracelsus, der Wegbereiter der modernen Medizin, war hier schon als Kurarzt tätig. Die Neydhartinger Moor-Erde stellt eine Naturmedizin dar. Für die Kurgäste gibt es Therapien und Behandlungen bei Erkrankungen des Stütz- und Bewegungsapparates sowie bei Stoffwechselerkrankungen.



Foto: weinfranz



Marktplatz Lambach

Marktplatz und Klosterplatz in Lambach schließen an das Stift an. Im Ensemble barocker Hausfassaden ehemaliger Bürgerhäuser und Gebäude aus der Jugendstilepoche sind vor allem die Apotheke (ehemals Hoftaverne), Schwarzes Rössl (Hotel), Rathaus (Poststation), der neu gestaltete Rossstall (Pferdewechselstation), Volksbank (Hofrichterhaus) und Sparkasse (Jugendstil) sehenswert. Auf den Häusern sind jeweils kurze geschichtliche Hinweise angebracht. Gemütliche Cafés und Gasthäuser laden zur Einkehr ein. Bei Führungen kann man in die Geschichte des 650 Jahre alten Marktes eintauchen.

Essen, Trinken & Übernachten



So wie in Oberösterreich wird auch in der Traun-Ager-Alm-Region Hausmannskost geschätzt und kultiviert. Ob GenussWirt, Kultiwirt, Landgasthof oder Dorfwirtshaus: Die Küche zeigt sich verstärkt regional, saisonal und selbstbewusst. Innovative Gastronomen überraschen dabei immer wieder mit feinen Ideen. Auch in den vielen Mostheurigen und Jausenstationen ist deftiger Genuss garantiert. Neben der Wirtshauskultur wird hierzulande die Café-Konditorei-Tradition mit verführerischen Köstlichkeiten hochgehalten.



Gasthof Hotel Dickinger

Dickinger
Der Gasthof für jeden Anlaß.

Der Gasthof für jeden Anlaß

Der Familienbetrieb Dickinger ist in der Region als gemütlicher Landgasthof bekannt. Christine Dickinger und ihr Team sorgen mit viel Liebe um das Wohl ihrer Gäste. Eine gut sortierte Speisekarte, ein erstklassiges Getränke- und Weinangebot und ein bezauberndes Service werden dem Motto des Hauses „Beim Dickinger lässt sich's vorzüglich speisen und gut wohnen“ gerecht.

Der Kultiwirt-Betrieb in Bad Wimsbach-Neydharting setzt ausschließlich auf lokale Zutaten und gesunde, saisonale Produkte aus der Region. Dafür wurde der Gasthof auch mit dem AMA-Gastrosiegel ausgezeichnet.

Die vielen Räume des Gasthofes sind sehr beliebt: Vom Speisesaal für 100 Personen über die Roderstubb für 50 Personen oder den Gewölbekeller für Weinliebhaber finden Sie als Gast für jeden Anlass – Familienfeiern, Firmenfeste, Seminare, Klassentreffen, Buffet, Catering, etc. – den passenden Rahmen.

Für Ihren Urlaub oder Kuraufenthalt bietet das Haus gemütliche Zimmer mit Dusche, WC, Telefon, Internet und TV.

150 Sitzplätze, 50 im Gastgarten, Busparkplatz

Öffnungszeiten Restaurant: Mo & Mi-Fr 11-14 & 18-21 Uhr,
Sa & So 10-auslaufend warme Küche, Dienstag Ruhetag

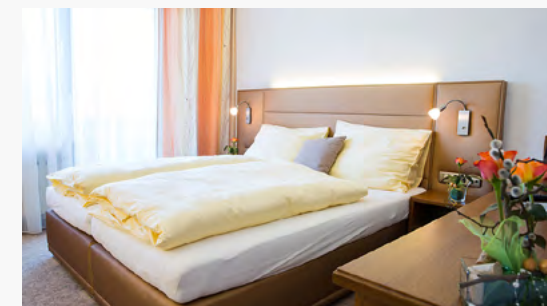
Hotel: 4 DZ, 7 EZ

A-4654 Bad Wimsbach-Neydharting, Neydharting 15

Tel. +43 7245 25475-0

office@gasthof-dickinger.at

www.gasthof-dickinger.at





Kapellerhof

KAPELLERHOF
HOTEL | SEMINARE | FESTE

Hotel | Seminare | Feste – Ruhe und Entspannung in stilvollen Räumen

In unserem Kapellerhof in Stadl-Paura finden Reisende Ruhe und Entspannung in stilvollen Räumen. Genießen Sie unser reichhaltiges und regionales Frühstücksbuffet. Nutzen Sie unseren Seminarraum, dessen Gewölbedecke Ihre TeilnehmerInnen beeindruckt wird. Darin können Sie gerne auch Ihr kleines Fest veranstalten.

Unsere Zimmer sind neu renoviert und mit viel Liebe zum Detail eingerichtet. Übernachten und entspannen Sie in unseren charmant gestalteten Zimmern. Genießen Sie Ihr Frühstück und erkunden Sie die Gegend.

Familiäres Ambiente. Wie alle Räume im Kapellerhof haben wir auch unsere beiden Aufenthaltsräume und den Frühstücksraum mit hochwertigen Möbeln und in freundlichen Farben ausgestattet. Hier ebenso wie in unserem begrünten Innenhof können Sie verweilen, Gesellschaft finden und

Angebot: 16 DZ, 1 EZ, eine Suite und ein Appartement.

A-4651 Stadl-Paura, Am Bräuberg 3
Tel. +43 7245 21126
info@gaestehaus-st-anna.at
www.gaestehaus-st-anna.at

ein freundliches Wort mit unserem Servicepersonal tauschen.

Es ist unser Ziel, dass es Ihnen in unserem Haus an nichts fehlt und dass Sie unser besonderes Ambiente in einem speziellen Umfeld genießen können. Unser Kapellerhof-Team besteht aus qualifizierten Service-Kräften, die Sie mit Herz und Verstand umsorgen.

Betreiber des Kapellerhofes ist die Stiftung Liebenau Österreich, ein gemeinnütziges Sozialunternehmen auf christlicher Grundlage. Die Stiftung arbeitet nicht zum Zweck der Gewinnerzielung, sondern ist gesetzlich und satzungsgemäß verpflichtet, eventuelle Einnahmenüberschüsse wieder in den Kreislauf des Gemeinwohls einzubringen.



Gasthof Eitzinger

Hereinspaziert im Gasthof „Zum grünen Baum“

Ankommen und einfach genießen: Der traditionelle Gasthof am Marktplatz Lambach mit gutbürgerlicher Küche ist nicht nur ein idealer Ort zur Einnahme für Gruppen, sondern auch für Geburtstags-, Firmen- oder sonstige Feiern. Angeschlossen ist das trendige Abendlokal „Barrique“ – für all jene, die etwas länger bleiben wollen.

60 Sitzplätze, 35 im Gastgarten,
Busparkplatz in der Nähe

Öffnungszeiten Restaurant: Mo, Di & Fr 10-14 & 17-22,
Mi & So 10-14 Uhr, Sa 17-22 Uhr, Donnerstag Ruhetag
Öffnungszeiten „Barrique“: Mi-Sa ab 18 Uhr,
So-Di geschlossen

Übernachten: 5 EZ, 8 DZ, 1 Mehrbettzimmer.

A-4650 Lambach, Marktplatz 13
Tel. +43 7245 28963, +43 664 2409779
office@gasthof-eitzinger.at
www.gasthof-eitzinger.at



Kaffeehaus & Bäckerei-Konditorei Forstner

Geschmackvoll in jeder Hinsicht

Die Bäckerei-Konditorei Forstner ist ein Familienbetrieb in dritter Generation. Seit 2012 haben wir einen neuen Standort im Ortszentrum von Stadl-Paura. Dieser umfasst den Verkauf von Bäckerei- und Konditoreiwaren sowie ein Kaffeehaus mit Gastgarten. Alle Brot- und Gebäcksorten sowie auch feinste Mehlspeisen werden vorwiegend aus regionalen Rohstoffen in eigener Produktion hergestellt.

50 Sitzplätze, 40 im Gastgarten,
Busparkplatz in der Nähe

Öffnungszeiten: Mo-Fr 6-18, Sa 6-12, So 7-12 Uhr,
Feiertage sind Ruhetage

A-4651 Stadl-Paura, Maximilian-Pagl-Straße 22
Tel. +43 7245 28251
www.baeckereicafe-forstner.stadtausstellung.at



Restaurant Stiftskeller

Kommen Sie zu uns in den Stiftskeller Lambach und lassen sich von der Küche, dem Service und dem Ambiente beeindrucken! Genießen Sie die österreichische Küche! Wir bieten unter anderem Monatsbier, Mittagsmenüs, Spezialitätenwochen und Catering. Dienstag ist Backhendl-Tag – 1/2 Backhendl mit Kartoffel gibt es um nur € 7,80! Bei uns sind Kinder und Hunde willkommen.

120 Sitzplätze, 30 im Stiftshof, Busparkplatz vorm Stift

Öffnungszeiten: Di-Sa 9-24, So & Feiertag 9-15 Uhr, Montag Ruhetag

A-4650 Lambach, Klosterplatz 1
Tel. +43 7245 20777
www.stiftskeller-lambach.com



Café Konditorei Jöchtl

Für unsere Pralinen aus handgeschöpfter Schokolade verwenden wir ausschließlich natürliche Zutaten. Wir schmücken Ihre Torte auch mit einem essbaren Foto – und servieren wochentags in unserem Lokal am Marktplatz von Bad Wimsbach-Neydharting leckere Mittagsmenüs.

70 Sitzplätze, 80 im Gastgarten, Busparkplatz in der Nähe

Öffnungszeiten: Di-So 9-23 Uhr, Montag Ruhetag

A-4654 Bad Wimsbach-Neydharting, Markt 19
Tel. +43 7245 25682
www.joechtl.at



Gasthaus Stadlwirt

Genießen Sie gutbürgerliche Küche im Gasthaus Stadlwirt in Stadl-Paural! Unser traditionelles Gasthaus ist ein beliebter Treffpunkt für Jung und Alt und überzeugt mit leckerer Hausmannskost. Wir bekochen die Gäste mit viel Freude! Unser Wirtshaus – unter anderem mit einem urigen Heurigenstadl – eignet sich bestens für Feiern aller Art!

150 Sitzplätze, 200 im Gastgarten, Kinderspielplatz, Busparkplatz

Öffnungszeiten: Do-Mo 9-14.30 & 17.30-24, Di 17.30-24 Uhr, Mittwoch Ruhetag

A-4651 Stadl-Paura, Friedhofstraße 16
Tel. +43 7245 24158
www.gasthausstadlwirt.at



Wirtshaus 7er Stall

Wir verwöhnen unsere Gäste mit einer guten bodenständigen Hausmannskost in gemütlichem Ambiente! Ripperlessen, Bratl in der Rein oder Schnitzelpartie auf Bestellung zählen zu unseren Highlights.

Gerne richten wir auch Ihre Geburtstagsfeier, Weihnachtsfeier, Firmenfeier, Taufe und kleine Hochzeiten aus.

120 Sitzplätze, bis zu 150 im Gastgarten, Kinderspielplatz, Busparkplatz in der Nähe

Öffnungszeiten: Mo-Sa 10-22, So 10-14 Uhr, Feiertage sind Ruhetage

A-4651 Stadl-Paura, Stallamtsweg 9
Tel. +43 680 5079904
www.7er-stall.at



Ristorante Lampadini

Im italienischen Spezialitätenrestaurant mit internationaler Küche werden alle Speisen frisch zubereitet.

220 Sitzplätze, Busparkplatz in der Nähe

Öffnungszeiten: Di-So 11-24 Uhr, Montag Ruhetag

A-4651 Stadl-Paura, Waschenbergerstraße 5
Tel. +43 7245 20093
www.lampadini.at



Pizzeria Palermo

Wir bieten Spezialitäten wie Pizza, Pasta, Döner-Kebab und Fleischgerichte, vieles auch zum Abholen! In der warmen Jahreszeit sind zusätzlich Genuss und Entspannung auf der Terrasse an der Traun angesagt.

50 Sitzplätze, 30 im Gastgarten, Busparkplatz in der Nähe

Öffnungszeiten: Mo & Mi-Sa 10.30-14 & 16-23, So 10.30-21 Uhr, Dienstag Ruhetag

A-4651 Stadl-Paura, Schiffslände 10
Tel. +43 7245 20180
www.fb.com/pizzeriapalermostadlpaura



Café-Konditorei Obermair

Aus Freude am Genießen

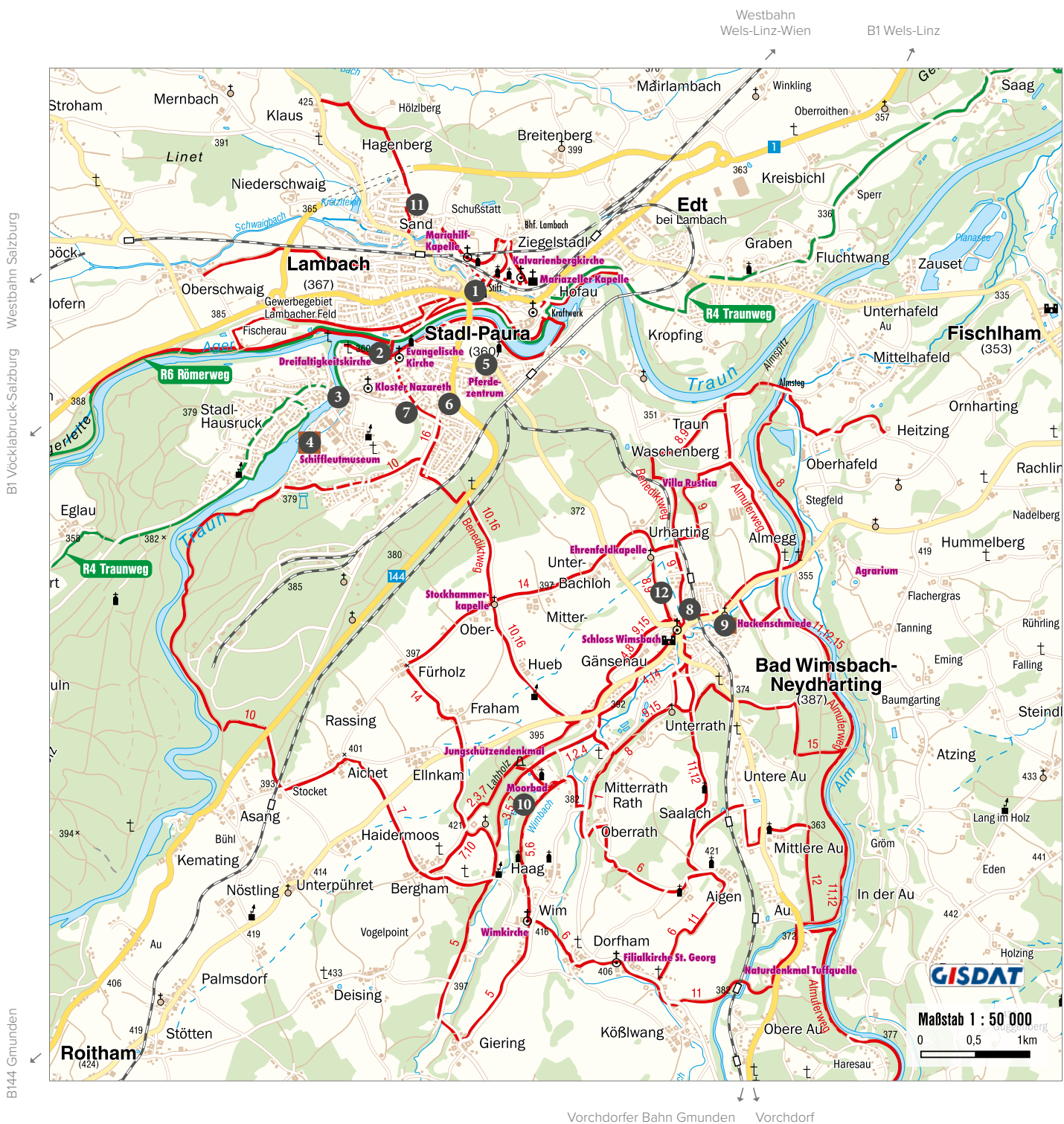
Die Café-Konditorei Obermair befindet sich direkt am schönen Lambacher Marktplatz und ist eine der traditionsreichsten Konditoreien Oberösterreichs. Seit 1840 werden hier verführerische Köstlichkeiten gezaubert und die Gäste verwöhnt. Das Angebot umfasst duftende Kaffeespezialitäten, hausgemachte Mehlspeisen, Torten, Eis nach original italienischen Rezepten, Imbisse und ein großes Zeitschriftenangebot zum Schmökern. Die Familie Obermair freut sich, ihre Gäste im komplett renovierten Gastgarten mit einer Lounge begrüßen zu dürfen. Im 2016 renovierten Café kann man sich mit Freunden zum Plaudern treffen und die Zeit genießen. Die Café-Konditorei Obermair ist beliebter Treffpunkt für Jung und Alt!

100 Sitzplätze, 50 im Gastgarten

Öffnungszeiten: Mo & Mi-Sa 8.30-23, So & Feiertage 9-22 Uhr, Dienstag Ruhetag
Übernachten: 4 DZ, 1 Dreibettzimmer

A-4650 Lambach, Salzburger Straße 2
Tel. +43 7245 28867
www.cafe-obermair.at und auf 





1 Benediktinerstift Lambach
Klosterplatz 1
4650 Lambach



2 Dreifaltigkeitskirche
Johann-Michael-Prunner-Straße 7
4651 Stadl-Paura



3 Schifferstadel
Schiffslände 8
4651 Stadl-Paura



4 Schiffeleutmuseum
Fabrikstraße 13
4651 Stadl-Paura



5 Pferdezentrum Stadl-Paura
Stallamtsweg 1
4651 Stadl-Paura



6 ChristophorusHaus MIVA
Mivagasse 3
4651 Stadl-Paura



7 Horse Training Center Hellmayr
Johann-Strauß-Straße 8
4651 Stadl-Paura



8 Museum Tempus
Almeggerstraße 5
4654 Bad Wimsbach-Neydharting



9 Hackenschmiede
Almeggerstraße 12
4654 Bad Wimsbach-Neydharting



10 Moorbath Neydharting
Neydharting 4
4654 Bad Wimsbach-Neydharting



11 Werkschule Neumühle
Sand 13
4650 Lambach



12 Kastanienallee
führt zu Pfarrkirche und Schloss
4654 Bad Wimsbach-Neydharting

ANREISE

Mit dem Auto

Von Wien/Linz: Autobahn A1, Knoten Haid A25 Richtung Passau, Knoten Wels A8 Richtung Graz, Ausfahrt Wels-West, auf B1 nach Lambach, auf B144 nach Stadl-Paura, auf Wimsbacher Straße nach Bad Wimsbach-Neydharting. Oder von Wien/Linz bzw. Salzburg: Autobahn A1, Ausfahrt Vorchdorf, auf Pettenbacher Straße nach Bad Wimsbach-Neydharting, auf Wimsbacher Straße nach Stadl-Paura, auf B144 nach Lambach.

Von Passau: Autobahn A8, Ausfahrt Haag am Hausruck, auf Gaspolthofener Landesstraße nach Lambach, auf B144 nach Stadl-Paura, auf Wimsbacher Straße nach Bad Wimsbach-Neydharting.

Von Graz: Autobahn A8, Knoten Sattledt A1 Richtung Salzburg, Ausfahrt Vorchdorf, auf Pettenbacher Straße nach Bad Wimsbach-Neydharting, auf Wimsbacher Straße nach Stadl-Paura, auf B144 nach Lambach.

Mit der Bahn

Von Linz/Wels und Salzburg: Westbahnstrecke Bahnhof Lambach, Möglichkeit zur Weiterfahrt mit der Vorchdorfer Bahn mit Haltestellen in Stadl-Paura und Bad Wimsbach-Neydharting.

Traun-Ager-Alm-Region

Dort, wo Ager und Alm in die Traun münden, ist die pulsierende Mitte Oberösterreichs. Einzigartige Flusslandschaften, prächtige Sakralkunst, elegante Pferde, altes Schmiedehandwerk und die Schifflaut-Tradition prägen das Bild dieser Region mit den Gemeinden Stadl-Paura, Lambach und Bad Wimsbach-Neydharting.